

Ausschuss für Wasser, Straßen- und  
Wegebau, Ordnung, Sicherheit und  
Verkehr

**Protokoll**  
**der Ausschusssitzung am 03.12.2015**

**Beginn:** 18.00 Uhr **Ende:** 19.30 Uhr

**Anwesend:** GV Herr Griese  
GV Herr Dorroch  
GV Herr Schulta  
SE Fr. Schwerin  
SE Herr Nickel  
SE Herr Gülzow

**Entschuldigt:** Herr Kreuzmann

**Gäste:** Herr H. Vöpel  
Herr Hancke  
Herr Graf  
Herr Rössing  
1 Bürger  
Herr Köhler Fa. ABS zu TOP 8  
Herr Hübner Fa. ABS zu TOP 8

**Von der Verwaltung:** Frau Wegner

**Protokollführer:** Herr Brünnich

**TOP 1) Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Annahme der Tagesordnung**

Der AV begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.  
Die Einladung ist allen Mitgliedern form- und fristgerecht zugegangen.  
Die Tagesordnung wird wie folgt  *einstimmig*  angenommen.

**Tagesordnung**

**Öffentlicher Teil:**

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Annahme der Tagesordnung
2. Protokollkontrolle
3. Anfragen und Informationen der Ausschussmitglieder
4. Offene Fragen/Anregungen aus den letzten Sitzungen
5. Sachstand Schöpfwerke

6. Antrag Heimatfreunde Graal-Müritz e.V. auf Wegebenennung
7. Information zur Wasserrettungsgruppe
8. Konzept des Sicherheitsdienstes und mögliche Erweiterung in Graal-Müritz
9. Informationen aus der Gemeindevertretersitzung v. 26.11.2015
10. Anfragen der Einwohner

**Geschlossener Teil:**

11. Anfragen und Informationen der Ausschussmitglieder

(WA v. 03.12.15, TOP 1)

**TOP 2) Protokollkontrolle**

Das Protokoll vom 05.11.15 wird mit **5 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung** angenommen.

(WA v. 03.12.15, TOP 2)

**TOP 3) Anfragen und Informationen der Ausschussmitglieder**

Herr Nickel und Herr Dorroch informieren, dass mehrere Straßenlaternen im Friedhofsweg und Str. Zur Seebrücke nicht brennen.

Herr Brünnich sichert Überprüfung und Instandsetzung zu.

(WA v. 03.12.15, TOP 3)

**TOP 4) Offene Fragen/Anregungen aus den letzten Sitzungen**

Herr Brünnich informiert, dass die Veränderung der Barriere Philosophenweg/Waldstraße am 07.12.15 erfolgt.

Der Rückbau der Stahlplatte beim Hotelneubau ist erfolgt.

Über die Errichtung von WLAN Hotspots wird in der Februar-Sitzung berichtet.

Herr Brünnich hat für die Verbreiterung des Gehweges Parkstraße ein Angebot i. H. von rd. 4.500,-€ eingeholt.

**Die Ausschussmitglieder stimmen der Verbreiterung des einseitigen Gehwegs Parkstr. zu.**

(WA v. 03.12.15, TOP 4)

**TOP 5) Sachstand Schöpfwerke**

Herr Graf berichtet über den Stand der Arbeiten am SW Stromgraben. Die Konservierung des Seeauslaufkastens soll am 04.12.15 abgeschlossen sein. Die Schieber und Rückschlagklappen werden eingebaut, in der 1./2. KW 2016 elektronisch angeschlossen und die Pumpen 1 + 2 in Betrieb genommen. Für den Einbau der Pegelmessung muss erneut die Blase gesetzt und der Behälter entleert werden. Dann könnte der Rückbau der bauzeitlichen Entwässerungsleitung erfolgen. Alle diese Punkte sind aber witterungsabhängig.

(WA v. 03.12.15, TOP 5)

**TOP 6) Antrag Heimatfreunde Graal-Müritz e.V. auf Wegebenennung**

Der AV erklärt kurz die Vorlage.

Herr Schulta fragt nach den Personen, für die eine Wegebenennung erfolgen soll.

Herr Nickel erklärt, dass Fr. Severa Dennstedt eine Malerin war und Frau Johanne Engel eine Bildhauerin. Beide sind in Graal-Müritz auf dem Friedhof beerdigt.

**Beschlussvorschlag: Der Ausschuss für Wasser, Straßen- und Wegebau, Ordnung, Sicherheit und Verkehr empfiehlt der Gemeindevertretung dem Antrag der Heimatfreunde Graal-Müritz e.V. auf Benennung von zwei Wegen im Küstenwald als Severa-Dennstedt-Weg (Kreuzung Philosophenweg bis Fr.-Reuter-Camp) Johanne-Engel-Weg (Weg PP Seebrücke in Richtung Seebrückenvorplatz) zuzustimmen.**

**Abstimmung: einstimmig**

**(WA v. 03.12.15, TOP 6)**

**TOP 7) Information zur Wasserrettungsgruppe**

Durch Herrn Griese wird über die Gesamtsituation und die bisher gefassten Beschlüsse informiert. Durch den Landkreis, Herrn Tessin, wurde nochmals erklärt, dass es in Graal-Müritz keine Defizite in der Rettung gibt. Eine Beauftragung der DLRG ist zu vermeiden, weil dann die Verantwortung bei der Gemeinde liegt und hohe Kosten entstehen könnten. Der Abschluss eines Kooperationsvertrages in den beschriebenen Grenzen ist möglich.

**Beschlussvorschlag: Der Ausschuss empfiehlt, dass eine Beauftragung der DLRG im Zusammenhang mit der Beschlusslage (GV vom 25.06.15) zu vermeiden ist.**

**Abstimmung: 4 Ja-Stimmen 2 Stimmenthaltungen**

**(WA v. 03.12.15, TOP 7)**

**TOP 8) Konzept des Sicherheitsdienstes und mögliche Erweiterung in Graal-Müritz**

Herr Griese führt kurz in die Thematik ein. Im Hauptausschuss wurde über eine Erweiterung des Sicherheitskonzeptes für Graal-Müritz diskutiert.

Frau Wegner erklärt, dass aus diesem Grund bereits ein Gespräch mit Ordnungsamt, Bürgermeister und ABS stattgefunden hat.

Herr Hübner von der Fa. ABS erläutert die derzeitige Situation und die Bestreifung. Er stellt klar, dass die Zusammenarbeit mit der Polizei sehr gut ist, der Sicherheitsdienst trotzdem nur beobachtender Partner ist. Bisher wurde die Bestreifung mit einem Funkwagen und 2 Sicherheitskräften durchgeführt, davon einer schwerpunktmäßig als Fußstreife. Die Streifen sind grundsätzlich uniformiert, die Kontrollen werden elektronisch erfasst.

Auf Nachfrage von Herrn Dorroch erklärt Herr Hübner, dass Festnahmen auf frischer Tat durch den ABS vorgenommen werden dürfen. Es ist jedoch dann sofort die Polizei zu verständigen.

Frau Wegner spricht sich auch für die Erweiterung des Sicherheitskonzeptes aus. Die Einsatzberichte von ABS sind sehr gut und wichtig, um ggf. sofort Maßnahmen einleiten zu können.

Herr Griese erklärt, dass er für eine Empfehlung zur Erhöhung der Präsenz des Sicherheitsdienstes im Ort ist.

Frau Schwerin möchte wissen, ob sich die Sicherheitsdienste, die an verschiedenen Stellen (z.B. Campingplatz) tätig sind, untereinander unterstützen können.

Herr Hübner bestätigt dies und kann auch zusichern, dass eine kurzfristige Verstärkung auch jederzeit möglich ist.

Herr Griese stellt folgenden Beschluss zur Abstimmung:

**Der Wasserausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung oder dem Hauptausschuss das Sicherheitskonzept des Ortes kurzfristig zu erweitern.**

**Abstimmung: einstimmig**

**(WA v. 03.12.15, TOP 8)**

#### **TOP 9) Informationen aus der Gemeindevertretersitzung**

Es wurden u.a. folgende Beschlüsse gefasst:

- 1. Nachtragshaushaltssatzung für das HH-Jahr 2015
- Sachstand Breitbandausbau
- Unterbringung von Flüchtlingen
- Betreuung Seniorenbegegnungsstätte
- Abwägungs-u. Satzungsbeschluss B-Plan „Grüne Wiese“
- Kalkulation Straßenreinigungsgebühren
- weitere Verfahrensweise Umsetzung des Entwicklungskonzeptes Kurwald
- Festlegung Planungsziele Bebauung „Friedhofsweg“
- Vergabe Dienstleistungen – Reinigung der öffentlichen WC
- Ausübung Vorkaufsrecht für die Flurstücke 2/3 und 2/4, Müritz 2

**(WA v. 03.12.15, TOP 9)**

#### **TOP 10) Anfragen der Einwohner**

Herr Hancke bittet darum, die Gestaltung des Dreiecks O.-Bräsig-Str./Fr.-Reuter-Str. in die Liste der „offenen Fragen“ aufzunehmen.

Weiterhin weist er auf eine Absackung des Gehwegs Lange Str. (gegenüber Bäckerei Hillebrandt) hin.

Herr Graf weist ebenso auf eine Absackung des Gehwegs im Bereich Eingang Rhododendronpark (ehem. Warmbad) hin.

Auch er wünscht sich eine Erweiterung des Sicherheitskonzeptes.

Herr Griese möchte zur Februar-Sitzung Herrn Harder und den Jagdpächter des Bereiches Ribnitzer Straße zum Problem „Wildschweine“ einladen.

Herr Brünnich hat die Kosten für Bänke und Papierkörbe im Waldbereich i.H. von ca. 11,-T€ netto ermittelt, die im Haushalt des Eigenbetriebes für 2016 eingestellt sind.

In diesem Zusammenhang weist Herr Völpel darauf hin, dass im Seniorenbeirat die Frage nach zusätzlichen Bänken in der Langen Str. (zwischen Edeka und Gutknecht) gestellt wurde.

Herr Brünnich sagt Prüfung zu.

Herr Griese möchte das Thema „Splitterflächen“ (Gehwegverbreiterung Lange Str.) als TOP für die Februar-Sitzung.

**(WA v. 03.12.15, TOP 10)**

Herr Griese schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und verabschiedet die Gäste.

**TOP 11) Anfragen und Informationen der Ausschussmitglieder**

Herr Dorroch weist nochmals auf die Schäden an der Straßenbeleuchtung hin (Verbesserung der Wartung).

**(WA v. 03.12.15, TOP 11)**

Der Ausschussvorsitzende schließt die Sitzung um 19.30 Uhr.

J. Griese  
WA-Vorsitzender

Brünnich  
Protokollführer